



Jahresbericht 2015

Lenzburg, 05.08.2015

Liebe Freunde des Vereins Phönix

Wir feierten unseren zweiten Geburtstag! Wir sind froh und dankbar für alles was wir im letzten Jahr bewirken durften. Es war einfach ein gutes Jahr, vor allem gemessen an unseren Anfangsschwierigkeiten. Auf August 2014 konnten wir alle Plätze in der Ausbildung belegen. Daneben kam eine grosse Unterstützung aus dem Umfeld, geistiger und auch materieller Art. Mittlerweile haben wir ein sehr stabiles und belastbares Team zusammen. Alle können sich uneingeschränkt auf den Anderen verlassen, alle ziehen am selben Strick.

Fangen wir bei unserem Kerngeschäft mit unseren Lernenden an. Im Ausbildungsjahr 2014/15 arbeiteten 12 Lernende in Küche und Hauswirtschaft. Zusätzlich haben wir noch Jugendliche zu einem Vorbereitungspraktikum oder als Langzeitpraktikum von der HPS. Maximal waren bis zu 17 Jugendliche im Verein Phönix anzutreffen. Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass von diesen nur sehr selten alle anwesend sind, einmal die Woche findet Berufsschule statt, dann sind immer welche krank oder sie absolvieren ein auswärtiges Praktikum. Daher ist die Anzahl verkraftbar, wir kommen aber an unsere räumlichen Grenzen. Aus diesem Grunde planen wir auf Sommer 2015 eine Erweiterung. Wir wollen für die Hauswirtschaft mehr Raum haben. Daneben sollen die Lernenden in der HW kleinere Gerichte kochen lernen, dafür benötigen wir eine Lernküche. Für unsere Interne Schule benötigen wir einen Schulungsraum, in dem wir auch die Lehrmittel und Ordner stehen lassen können. Dafür konnten wir im Nachbargebäude eine Wohnung im Parterre anmieten.

Seit letztem Herbst eröffnen wir unsere Konferenzen mit Betriebseurythmie – eine wichtige Hilfe zur Teambildung und als Brücke zwischen Arbeit im eigenen Bereich als „Einzelkämpfer“ und zur Konferenz als gemeinsamem Phönix-Innen-Raum.

Im Restaurant gab es eine personelle Veränderung. Frau Anna Bertschi ist krankheitshalber ausgeschieden. Dafür konnten wir Herrn Severin Siegrist als stellvertretenden Küchenchef gewinnen. Wir sind glücklich darüber, da er nun auch unseren Küchenchef vertreten kann. Mit den Lernenden kommt er sehr gut zurecht und diese können viel aus seiner internationalen Erfahrung profitieren.

Verein Phönix
Niederlenzer Kirchweg 5
5600 Lenzburg
Telefon: 062 577 70 48
E-Mail: info@verein-phoenix.ch



Für das Berufscoaching konnten wir Frau Jacqueline Widmer gewinnen. Frau Widmer kam aus einem ähnlichen Betrieb und konnte bei uns nahtlos weitermachen. Sie unterstützt die Jugendlichen im Berufscoaching und unterrichtet in der Internen Schule die EBA/EFZ Jugendlichen.

Ab 1. Mai 2015 kam noch Unterstützung durch Frau Denise Wiesner-Grob für die Administration. Sie ist uns keine Unbekannte, da sie seit einigen Monaten schon an der Restaurationskasse an zwei Mittagen arbeitet. Auch im Bereich Sponsoring hat sie schon schöne Erfolge verbuchen können.

Die gute Küche des Restaurants hat sich herumgesprochen. Wir haben eine stetig ansteigende Zahl von neuen Gästen. Am Vormittag kommen immer mehr Arbeiter von der Grossbaustelle von Gegenüber „Im Lenz“ zu uns ein Z’Nüni nehmen.

Auch die Verwaltung des Seminarbetriebes ist gut angelaufen. Wir vermieten für die CoOpera vier Räume, die es zu reinigen und zu bewirtschaften gilt.

Wir konnten das Zusammenarbeitsnetz weiter ausweiten. Immer mehr Jugendliche blicken auf eine dreiwöchige Zusatzerfahrung zurück, die sie in einem Betrieb der freien Wirtschaft machen konnten. So können neue Erfahrungen gewonnen werden und es relativiert den Blick auf den eigenen Betrieb hier im Phönix. So können alle gewinnen.

Nun flattern immer wieder Bewerbungen von jungen Menschen auf den Schreibtisch. Einige von ihnen laden wir dann zu einem zweiwöchigen Schnuppern ein und können so besser entscheiden, ob die Person ins Team passt oder nicht.

Mit dem Chalet Elim und Heike Dahms haben wir nun auch eine Praxis für Bildung, Kunsttherapie und Rhythmische Massage in Beinwil am See finden können, die uns bei den vielfältigen gesundheitlichen Problemen unserer Klienten unterstützt.

Mit dem neuen Ausbildungsjahr ab August 2015 konnten wir uns im pädagogischen Bereich nochmals verstärken. Herr Benjamin Eckhoff, Werklehrer an der Waldorfschule Ravensburg, übernimmt einen Teil der Internen Schule und wird mehrere Jugendliche begleiten. Dieser Zuwachs ist vor Allem auch in der waldorfpädagogischen Gesinnung eine Stärkung für den Verein Phönix.

Neu ist dieses Jahr das „Begleitete Wohnen“ hinzu gekommen. Hier konnten wir ebenfalls im Nachbargebäude der CoOpera eine Wohnung im 3. Stock anmieten und für zwei junge Männer eine WG einrichten. Diese Wohnbegleitung ist aus vielen negativen Erfahrungen entstanden. Um eine Ausbildung erfolgreich absolvieren zu können ist das Wohnen eine

Verein Phönix
Niederlenzer Kirchweg 5
5600 Lenzburg
Telefon: 062 577 70 48
E-Mail: info@verein-phoenix.ch



natürliche Grundlage der psychischen Stabilisierung. So hoffen wir, dass die Lernenden sich wieder voll und ganz dem Beruf zuwenden können und zu einem erfolgreichen Abschluss finden werden.

Lenzburg, den 05.08.2015
Johannes Marhenke